Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 41 (1923)

Heft: 53

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 5. März
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 5 mars
1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 53

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 53

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland. — IV. Wiener Frühjahrsmesse. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Schweizerische Nationalbank.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Esportazione di energia elettrica all'estero. — Canada (Colombie britannique). — Assistance-chômage. — Taux d'escompte et cours du change. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1. Altgült von Fr. 443, haftend auf Joh. Voglers Matte Strüpfi, in Lungern, errichtet den 19. Februar 1902 von Johann Imfeld zugunsten Witwe Karolina Imfeld-Deschwanden. Vorgang Fr. 589.70.

2. Altgült von Fr. 500, haftend auf Ignaz Gassers Hausanteil und Garten, im Dorf Lungern, errichtet den 27. Juli 1895 von Niklaus Vogler zugunsten der Obwaldner Kantonalbank, ohne Vorgang.

3. Altgült von Fr. 1142.86, haftend auf Helmwesen Rufi des Alois Abächerli-Zumstein, errichtet den 16. Januar 1794 von Josef Gasser zugunsten Franz Josef Sigerist. Vorgang keiner.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. März 1924 vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 89²)

Sarnen, den 23. Februar 1923.

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: **A. Küchler.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 1. März. **Ferienheim des Schweizerischen Grütlivereins,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1922, Seite 80). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. April 1922 eine Revision der §§ 12, 18 und 27 ihrer Statuten vorgenommen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Anteile der Mitglieder sind fünf Jahre unkündbar, vom Tage ihrer vollständigen Einzahlung an gerechnet. Je nach dem Stande des Unternehmens kann nach fünf Jahren, zum ersten Male 1927, auf Beschluss der Generalversammlung die Rückzahlung gezeichneter Anteilscheine durch Auslosung erfolgen. Die Generalversammlung bestimmt die Zahl der auzulosenden Anteilscheine. Die Auszahlung ausgeloster und evtl. zurückverlangter Anteilscheine erfolgt erst 3 Monate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung, sofern letztere kein Defizit aufweist. Im Falle eines Defizites erfolgt die Rückzahlung nur zu dem durch die Bilanz ausgewiesenen Werte. Sechs Monate nach erfolgter Auslosung nicht zurückverlangte Anteilscheine gelten für eine weitere Periode von fünf Jahren als festgelegt.

1. März. Durch öffentliche Urkunde vom 20. Februar 1923 ist unter dem Namen **Pensionskasse für das Personal der Firma W. Koch & Co.,** mit Sitz in Zürich und mit Wirkung ab 1. Januar 1918, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe ist der Firma «W. Koch & Co.», in Zürich, angeschlossen und folgt ihr im Falle der Firmaänderung oder im Falle des Ueberganges des Unternehmens an einen Rechtsnachfolger als ihm beigegebene Wohlfahrtseinrichtung. Zweck der Stiftung ist, den Angestellten und Arbeitern Alters- oder Invalidenpensionen auszurichten mit der Massgabe, dass aus dem Stiftungsvermögen und seinem Ertrag keine Zahlungen bestritten werden dürfen, zu denen die Firma oder deren Rechtsnachfolger kraft gegenwärtiger oder künftiger gesetzl. Bestimmungen verpflichtet ist oder verpflichtet wird. Die Höhe dieser Pensionen ist vom Stiftungsrat festzusetzen, welcher im Einverständnis mit den bezugsberechtigten Personen die lebenslänglichen Pensionen durch einmalige Kapitalabfindung ablösen kann. Organ der Stiftung ist ein aus drei Mitgliedern bestehender Stiftungsrat, dem zwei Teilhaber und ein Angestellter der Firma angehören sollen. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche berechtigt sind, für die Stiftung rechtsverbindlich zu zeichnen; er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Dem Stiftungsrat gehören an: Wilhelm Koch, Fabrikant, von Zürich, in Zürich 2; Dr. Hellmuth Koch, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 2, und Karl Tempelmann, Prokurist, von Zürich, in Zürich 3. Die Genannten führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Stiftung. Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 6, Zürich 1.

1. März. **Wasserversorgung Oberdorf,** in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 70 vom 20. März 1907, Seite 474). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft zufolge Ueberganges der Wasserversorgungsanlage an die Zivilgemeinde Bäretswil die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Heinrich Tobler, Jakob Schulthess und Emil Spörri werden daher anmit gelöscht.

Handel mit Papieren, Kartons usw. — 1. März. Die Firma **Carl Thiel,** in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 869), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: **Zürich 1,** Sonnenquai 1. Der Inhaber wohnt in Rüschlikon. Nunmehrige Natur des Geschäftes: Import, Grosshandel und Export von Papieren, Kartons und Papierrohstoffen.

Import, Export, Kommission. — 1. März. Emanuel Th. Pisanias-Maier, von Hydra (Griechenland), in Zürich 2, und Yiannis Pericles-Mauchli, von Smyrna (Türkei), in Zürich 6, haben unter der Firma **Pisanias & Co.,** in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1923 ihren Anfang nahm. Import, Export, Kommission in Waren aller Art. Tödistrasse 5.

Schwämme, Fensterleder. — 1. März. Die Firma **E. Th. Pisanias,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918, Seite 259), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Import und Export Mittelmeer- und Westindischer Schwämme, Fensterleder. Geschäftslokal: Tödistrasse 5.

Agentur und Kommission in Textilwaren. — 1. März. Die Firma **Daniel Pollag,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1919, Seite 46), Agentur und Kommission in Textilwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Damenbekleidung. — 1. März. Inhaberin der Firma **Gertrud Schellenberg,** in Zürich 1, ist Frau Gertrud Schellenberg geb. Walter, von Weisslingen, in Zürich 1. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Johann Jakob Schellenberg. Atelier für feine Damenbekleidung. Bahnhofstrasse 108.

Metzgerei, Wursterei. — 1. März. Inhaber der Firma **Alfred Enz-Gresli,** in Winterthur 1, ist Alfred Enz-Gresli, von Schönholzerswilen (Thurgau), in Winterthur 1. Metzgerei und Wursterei. Schmidgasse 5.

Bohrerfabrikation. — 1. März. Die Firma **Aug. Knecht,** in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 119 vom 29. März 1900, Seite 479), Bohrerfabrikation, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Internationale Transporte, Auswanderungsagentur. — 1. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Weigel, Leygonie & Cie. Société anonyme (Weigel, Leygonie & Cie. A. G.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1141) (Hauptsitz in Basel), hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Dezember 1922 aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Weigel, Leygonie & Cie. Société anonyme en liquidation (Weigel, Leygonie & Cie. A. G. in Liquidation)** durch die Mitglieder des Verwaltungsrates, nämlich: Antoine Weigel, Kaufmann, französischer Bürger, wohnhaft in Paris; James Edouard Véron, Kaufmann, von St. Immer (Bern), wohnhaft in Genf, und Oswald Keller, Kaufmann, von und in Basel, besorgt. Dieselben führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Prokura des Joh. Georg Spreyermann ist erloschen.

Gas-, Wasser- und sanitäre Artikel. — 1. März. In der Firma **Munzinger & Co.,** in Zürich 5 (mit Filiale in Basel) (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1922, Seite 901), sind die Prokuren von Jean Falkner und Franz Helfer erloschen. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an: Carl Ganter, von Zürich, in Zürich 3.

1. März. Unter dem Namen **Genossenschaftsschreinerei Winterthur** besteht, mit Sitz in Winterthur, seit 17. Dezember 1922 eine Genossenschaft, welche die Uebernahme und Ausführung sämtlicher in das Fach einschlagenden Arbeiten auf eigene Rechnung bezweckt, um das Los der Arbeitenschaft im Schreinereigewerbe zu bessern und regulierend auf die Preise der Schreinereiprodukte einzuwirken. Sie sucht den Gedanken der genossenschaftlichen Eigenproduktion unter der Arbeiterschaft überhaupt zu fördern und wirkt unter ihren Mitgliedern auch für den Anschluss an die Konsumgenossenschaften. Natürliche und juristische Personen können jederzeit die Mitgliedschaft erwerben durch Uebernahme mindestens eines Anteilscheines im Betrage von Fr. 20, 50 und 100. Dieselben lauten auf den Namen und sind unübertragbar. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand evtl. die Generalversammlung. Personen, die im Genossenschaftsbetriebe länger als drei Monate beschäftigt sind, sind gehalten, einen Anteilschein von mindestens Fr. 50 zu erwerben. Der Austritt kann unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Todes sowie durch Ausschluss. Ausgetretenen und ausgeschlossenen Mitgliedern wird der Anteil auf den Zeitpunkt des Erlöschens der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Erlischt die Mitgliedschaft durch Tod, so fällt das Anteilscheinguthaben den rechtmässigen Erben zu. Sofern diese die Rückzahlung nicht innert Jahresfrist verlangen, bleibt dasselbe Eigentum der Genossenschaft. Ein weiterer Anspruch an das Genossenschaftsvermögen steht den Ausgeschiedenen nicht zu. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Das Geschäftsjahr wird jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen. Ueber die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Allfällige Reingewinne dürfen bis zum Betrage von höchstens 50 % zur Verzinsung der Anteilscheine verwendet werden; jedoch darf die Verzinsung 5 % des einbezahlten Kapitals nicht übersteigen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen. Dem Vorstande gehören an: Fritz Pühler, Vergolder, von und in Winterthur, Präsident; Jakob Isler, Schreiner, von Kloten, in Winterthur, Vizepräsident; Georg Hansen, Schreiner, von und in Winterthur, Geschäftsführer; Heinrich Scheinholzer, Schreiner, von und in Winterthur, Schriftführer; Ulrich Ernst, Schlosser, von Oberstammheim, in Winterthur 3; Friedrich Raff, Glaser, von Bernhausen (Württemberg), in Winterthur 1, und Emil Fehr, Schreiner, von und in Winterthur 1; letztere drei Beisitzer. Der Präsident und der Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Reitweg 7.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1923. 26. Februar. **Krankenkasse Rothenburg,** Genossenschaft, mit Sitz in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1913, Seite 87). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 19. März 1922 ist der Vorstand dieser Genossenschaft zurzeit wie folgt bestellt: Präsident ist Kaspar Sidler, Privat (bisher); Vizepräsident: Gotthard Ackermann, Schneidermeister (bisher Aktuar); Kassier: Josef Sager, Negoziant (bisher); Aktuar: Alois Isenegger,

Lehrer, von Hohenrain, in Rotenburg, und Krankenbesucherin: Frau Elise Bühlmann-Gut, Hebamme (bisher). Die Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung. Die Unterschrift von Xaver Buchli ist infolge Ausscheidens aus dem Vorstande erloschen.

27. Februar. Die **Genossenschaft Aero in Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 28. Juni 1921, Seite 1309 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation samt den Unterschriften des Präsidenten des Vorstandes Dr. Jakob Zimmerli, des Vizepräsidenten Oskar Hauser und des Aktuars Dr. Alfred Steiger erloschen.

Wirtschaft. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Josef Boog**, in Ebikon, ist Josef Boog, von Grosswangen, in Ebikon. Betrieb der Wirtschaft Schweizerheim, Oberschachen an der Adligenswilerstrasse.

27. Februar. Der Verein unter der Firma **Verband der Beamten und Angestellten des Kantons Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1916, Seite 1381), hat in der Generalversammlung vom 9. April 1922 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

Delikatessen, Flaschenweine, Spirituosen. — 28. Februar. Inhaber der Firma **Stegmann-Sieber**, in Luzern, ist Rudolf Stegmann-Sieber, von Merishausen (Schaffhausen), wohnhaft in Luzern. Handlung mit Delikatessen, Flaschenweinen und Spirituosen. Zürichstrasse 9.

Auto-Taxi, Metalle. — 28. Februar. Der Inhaber der Firma **Anton Duss, Fahrräder**, Nähmaschinen, in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 237 vom 26. September 1921, Seite 1870), verzeigt als Natur des Geschäftes nunmehr: Auto-Taxi, Alteisen- und Metallhandlung.

28. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Keller & Funaro, succ. Moritz Keller & Cie.**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 17. August 1920, Seite 1578 und dortige Verweisung), hat sich infolge Todes der Frau **Anna Keller-Holde** aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Amedeo Funaro, succ. Keller & Funaro», in Luzern.

Inhaber der Firma **Amedeo Funaro, succ. Keller & Funaro**, in Luzern, ist **Amedeo Funaro**, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in New-York. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Keller & Funaro, succ. Moritz Keller & Cie.», auf 1. Januar 1923, und erteilt Einzelprokura **an Martha Iten**, von Unterägeri, in Luzern. Kunstgegenstände und Antiquitäten. Schweizerhofquai 6.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1923. 27. Januar. Die Firma **Franz Huber, Milchversorgung St. Gallen**, mit Hauptsitz in Gossau und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 278 vom 2. November 1910, Seite 1883), ist infolge Verkaufs und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Käse und Butter. — 27. Januar. Die Firma **Franz Huber**, Käse- und Butterhandlung, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 272 vom 3. August 1900, Seite 1091), ist infolge Verkaufs und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Januar und 27. Februar. Frank Arnold Huber, von Gonten (Appenzell I.-Rh.), in New-York; Paul Anton Huber, von Gonten, in St. Gallen C; Erwin Adolf Huber, von Gonten, in New-York, und Walter Oskar Huber, von Gonten, in Zürich, haben unter der Firma **Franz Huber's Söhne Milchversorgung & Molkerei St. Gallen**, in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Prokura an: Franz Huber sen., von Gonten, in St. Gallen C. Die Gesellschafter und der Prokurist zeichnen einzeln. Molkerei, Milch-, Butter- und Käsehandlung. Winkelriedstrasse 6, St. Gallen C.

Automatenstickerei. — 27. Februar. Die Firma **A. & R. Nüesch-Schawalder**, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Balgach, Automatenstickerei (S. H. A. B. Nr. 162 vom 10. Juli 1918, Seite 1138) hat sich infolge Todes des bisherigen Kollektivgesellschafters Albert Nüesch aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Konsumgenossenschaft in Marbach**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 304 vom 18. Dezember 1919, Seite 2232), sind die bisherigen Mitglieder Alphons Benz, Eduard Kobelt und David Ender ausgeschieden. Der bisherige Aktuar Oskar Kobelt ist als solcher zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Neu gewählt wurden: Theodor Frey, Versicherungsbeamter, von Au, Aktuar; Gustav Kobelt, Landwirt, von Marbach, und Benz Beda, Zwirner, von Marbach, Vizepräsident; sämtliche in Marbach. Präsident, Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien.

27. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Konsumverein Wildhaus**, in Wildhaus (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1922, Seite 1324), ist der bisherige Präsident Ernst Steiner ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Neu gewählt wurden: der bisherige Vizepräsident Ulrich Forrer, Landwirt, von und in Wildhaus, als Präsident; Ulrich Abderhalden, Landwirt, von Nesslau, in Wildhaus, als Vizepräsident, und Heinrich Koch, Zimmermann, von und in Wildhaus. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv zu zweien der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar.

Stickerei usw. — 27. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Koller & Co.**, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 246 vom 28. September 1912, Seite 1707), ist der Kommanditär Ernst Huber ausgeschieden und dessen Kommanditbeteiligung und Prokura erloschen. An dessen Stelle tritt als neuer Kommanditär ein: Hans Victor Zachner, von Hundwil (Appenzell), in London, mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000).

Mercerie, Quincaillerie. — 28. Februar. Die Firma **Fedele Weiss**, Mercerie und Quincaillerie, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1918, Seite 1926), erteilt Einzelprokura an: Emil Weiss, von Hofstetten (Zürich), in St. Gallen.

Tapisserie, Wollgeschäft. — 28. Februar. Clara Reiser-Glinz, von und in St. Gallen C, und Elsa Gaille-Tobler, von Provence (Waadt), in St. Gallen C, haben unter der Firma **Reiser & Gaille**, in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Februar 1923 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafterinnen zeichnen kollektiv. Tapisserie und Wollgeschäft. Multergasse 26.

Seidenwaren, Baumwollwaren, Stickerei usw. — 28. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schweizer & Co.**, Seidenwaren, Baumwollwaren und Stickereien, Export, Damenblusen-, Roben- und Wäschefabrikation, mit Hauptsitz in Luzern und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Necker (Gemeinde Oberbelfenschwil) (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1921, Seite 12), sind die Kommanditäre Fritz Paepke und Otto Bucher ausgetreten; ihre Kommanditbeteiligung sowie die Prokura des erstgenannten sind daher erloschen.

28. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Stickereigenossenschaft Gams**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 113 vom 29. April 1910, Seite 777/8), hat in der Hauptversammlung vom 18. November 1916 die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

Fuhrhalterei, Autotransporte. — 28. Februar. Die Firma **Frau S. Louis, Fuhrhalterei**, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 163 vom 27. Juni 1912, Seite 1175), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Wwe. Selma Louis geb. Buff, und Paul Louis-Conrad, Fuhrhalter, beide von Nesslau, in St. Gallen W, haben unter der Firma **Wwe. F. Louis & Sohn**, in St. Gallen W, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau S. Louis» übernimmt. Fuhrhalterei und Autotransporte. Erikastrasse 2, St. Gallen W.

Teigwarenfabrik. — 28. Februar. Die Firma **Theodor Herzig**, Teigwarenfabrik, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 256 vom 18. Oktober 1921, Seite 2018), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Emil Niederer-Herzig, Teigwarenfabrik St. Gallen, vormals Theodor Herzig».

Inhaber der Firma **Emil Niederer-Herzig, Teigwarenfabrik St. Gallen**, vormals Theodor Herzig, in St. Gallen C, ist Emil Niederer-Herzig, von Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen C. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theodor Herzig». Teigwarenfabrik. Mühlenstrasse 30.

Stickerei usw. — 28. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Eisenring & Söhne**, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1913, Seite 1035), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

28. Februar. Die Firma **Josué Bachmann, Spezerei- und Galanteriewarenhandlung**, in Amden (S. H. A. B. Nr. 25 vom 3. Februar 1892, Seite 97), ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Sägerei, Holzhandel. — 28. Februar. Die Firma **Johann Rudolf Hartmann**, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1914, Seite 890), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Johann Rudolf Hartmann, senior, Rudolf Hartmann, Sohn, und Emil Hartmann, Sohn, alle von und in Ebnat, haben unter der Firma **Hartmann & Cie.**, in Ebnat, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1922 begonnen und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Rudolf Hartmann» übernommen hat. Sägerei und Holzhandel. Zur Säge, Mettlen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1923. 3. Januar. Inhaber der Firma **Albert Dürst, Export & Import für Bombay, Britisch-Indien**, in Aarau, ist Albert Melchior Dürst, von Linthal (Glarus), in Aarau. Export und Import verschiedener Waren, in der Hauptsache Textilwaren und Maschinen für Bombay (Britisch-Indien). Gönhardweg Nr. 48, Aarau.

26. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Sozialdemokr. Pressunion Aargau**, in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 1560), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Alfred Hartmann, Schuhmacher, Stadtrat, von Villnachern, in Aarau; Vizepräsident: Arnold Urech, Bezirkslehrer, von Niederhallwil, in Muri, bisher Präsident; Sekretär: Gottfried Mollet, Schneider, von Biezwil, in Aarau, bisher; Kassier: Robert Flück, Packer, von Brienz, in Obersiggenthal, bisher; Beisitzer sind: Rudolf Woodtli, Werstättenarbeiter, von und in Oftringen, bisher; Hans Frey, Reisender, von Auenstein, in Kriens (Luzern), und E. Fritz Zobrist, Lederarbeiter, von Hendschiken, in Kölliken. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Arnold Urech ist erloschen. Ferner sind aus dem Vorstand ausgeschieden: die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Kastor Egloff und Hans Alder.

Fabrikation von Hutgeflechten und Litzen. — 28. Februar. Die Firma **Rud. Hegnauer A. G.**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 1031), erteilt das Recht der vollen Einzelunterschrift an: Emil Fahrländer, Kaufmann, von und in Aarau.

Konditorei, Kaffeewirtschaft usw. — 28. Februar. Die Firma **Heinrich Knaus-Merkli, Konditorei- & Hefenbäckerei**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 170), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Baden

1. März. Inhaber der Firma **Ernst Syfrig, Kohlenhandlung**, in Mellingen, ist Ernst Syfrig, von Rüschlikon (Zürich), in Mellingen. Kohlenhandlung.

Bezirk Muri

1. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgungsgesellschaft Winterschwil**, in Winterschwil, Gde. Beinwil (S. H. A. B. 1917, Seite 1907), hat an Stelle von Jakob Rosenberg zum Kassier gewählt: Josef Meiliger, Landwirt, von und in Winterschwil, Gemeinde Beinwil.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Baumschule, Handelsgärtnerei. — 1923. 26. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Henry Kern's Erben**, Baumschule und Handelsgärtnerei, in Horn (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1921, Seite 1328), sind Max Heinrich Kern, dessen Unterschrift erloschen ist, und Carl Eduard Kern ausgetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft durch Einzelzeichnung sind befugt: Frau Dora Reber-Kern, von St. Gallen, und Mina Kern, von und beide in Horn. Die Firma erteilt Prokura an: Leo Reber-Kern, von St. Gallen, in Horn, welche im Sinne von Art. 459 Abs. 2 O.R. auf die Belastung und Veräusserung von Liegenschaften ausgedehnt wird. Die Gesellschafterin Dora Kern heisst nun infolge Verehelichung Dora Reber-Kern.

27. Februar. **Weberei Waengi A. G. (Tissage Waengi S. A.) (Waengi Weaving Milles Ltd.) (Tessitura Waengi S. A.)**, in Wängi (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1922, Seite 2167 und Verweisung). Die Unterschrift des Carl Zollikofer ist infolge Austrittes aus dem Verwaltungsrat erloschen; als nunmehriger Präsident und einziges Mitglied des Verwaltungsrates dieser Aktiengesellschaft wurde ernannt: August Schmid, Kaufmann, von Full (Aargau), in Wil (St. Gallen), in welcher Eigenschaft derselbe die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt.

Landesprodukte, Gasthof. — 28. Februar. Die Firma **Jb. Windler-Wuhrmann**, Landesprodukte, Gasthof Neuparadies, in Unterschlatt (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1915, Seite 1588; Nr. 22 vom 27. Januar 1917, Seite 152 und dortige Verweisung), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Stickerei. — 28. Februar. Die Firma **J. Vollenweider**, in Rosenthal-Wängi (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1916, Seite 967), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma **J. Vollenweider's Erben**, in Rosenthal, Gemeinde Wängi, haben Frau Judith Vollenweider-Thalmann, Fräulein Klara Vollenweider, beide von Lanterswil, und Frau Elsa Schmidt-Vollenweider, von Zürich-Hirslanden, alle in Rosenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Vollenweider» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Frau Judith Vollenweider-Thalmann. Stickereigeschäft.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1923. 19 febbraio. Cancellazioni d'officio a norma del decreto 17 corr. m. dell'autorità cantonale di vigilanza sul Registro di commercio:

La Società Commercianti Legna da Ardere, società cooperativa con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 12 luglio 1917, n° 160, pag. 1137).

La Società Ticinese Allevamento Cavalli, società cooperativa con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 30 agosto 1917, n° 202, pag. 1394).

Negozio di commestibili. — 1° marzo. Titolare della ditta **Cadloni Ida**, in Giubiasco, è Ida Cadloni, moglie di Alfredo, nata Delgrande, di Gudo, domiciliata in Giubiasco. Negozio di commestibili.

Ufficio di Biasca

Vini, ferramenta, armi, munizioni. — 28 febbraio. La ditta individuale **Sala Pasquale**, in Biasca (F. u. s. di c. del 25 maggio 1883, n° 76, pag. 608; 10 gennaio 1900, n° 8, pag. 32; 1° marzo 1900, n° 75, pag. 303), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Sala Plinio», in Biasca.

Titolare della ditta individuale **Sala Plinio, Successore a Sala Pasquale**, è Plinio Sala, da ed in Biasca domiciliato, che assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Sala Pasquale», e ne continua l'esercizio. Vini, ferramenta, armi e munizioni.

Ufficio di Lugano

Vetri, cristalli, specchi. — 1° marzo. Andrea Malinverni cessa di far parte della società in nome collettivo **Bosetti & Malinverni**, con sede in Lugano, commercio e lavorazione di vetri, cristalli e specchi (F. u. s. di c. del 22 gennaio 1913, n° 17, pag. 119). In sua sostituzione entra Ettore Biscossa, di Camillo, di Milano, domiciliato in Lugano. La società prende la nuova ragione **Bosetti & Biscossa Succ. a Bosetti & Malinverni.**

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1923. 1. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Tscherrig & Tröndle**, Buchdruckerei und Zeitungsverlag, in Brig (S. H. A. B. Nr. 143 vom 8. Juni 1921, Seite 1153), ändert ihre Firma ab in **Tscherrig & Tröndle, Buchdruckerei Oberwallis.**

Bureau de St-Maurice

Fabrique et vente de draps. — 12 février. La société en nom collectif **Gard et Detorrenté**, à Bagnes (F. o. s. du c. du 2 juin 1883), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif ont été repris par la maison «Gard l'hoirie d'Eugène», à Bagnes.

Eugène Gard, Théophile Gard, Camille Gard, Joséphine Gard et Elise Gard, tous de et à Bagnes, ont constitué à Bagnes sous la raison sociale **Gard l'hoirie d'Eugène** une société en nom collectif, existant depuis 1909. Celle-ci a repris l'actif et le passif de la raison «Gard et Detorrenté», laquelle est radiée. Camille Gard et Eugénie Gard, ont seuls la signature sociale. Fabrique et vente de draps.

Genf — Genève — Ginevra

1923. 27 février. Ensuite de renseignements transmis par l'Administration Cantonale, les raisons ci-après dont les titulaires sont décédés, partis du canton, ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office conformément à l'art. 28 du règlement, savoir:

Commissionnaires-messagers. — **Baton ainé et Belleraud**, commissionnaires-messagers, à Genève (F. o. s. du c. du 8 décembre 1908, page 2090).

Sels de radium. — **Brunner et D. Wallach**, comptoir pour l'exploitation des sels de radium, à Genève (F. o. s. du c. des 4 et 8 juin 1918, pages 892 et 925).

Agence d'affaires immobilières et commerciales. — **Ch. Carrier**, agence d'affaires immobilières et commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1908, page 408).

Usine mécanique. — **A. et M. Ducray frères**, usine mécanique pour le travail du bois, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 mars 1921, page 625).

Commerce d'horlogerie et bijouterie. — **Alexandre Engel**, commerce d'horlogerie et bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 28 juillet 1913, page 1990).

Fabrique de crayons. — **Faury et Bettens**, fabrique de crayons, à Genève (F. o. s. du c. du 9 août 1915, page 1098).

Cigares, tabacs. — **Louis Ferrier**, commerce de cigares et tabacs, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1913, page 1227).

Chaussures confectionnées. — **I. Finkenstein**, commerce de chaussures confectionnées, à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1908, page 903).

Boulangerie-pâtisserie. — **M. Flehinger**, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1914, page 1220).

Fabrique de vis et décolletage. — **J. Fournier**, fabrique de vis et décolletage, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 4 mai 1917, page 731).

Théâtre cinématographique. — **Ernst Franzos**, exploitation d'un théâtre cinématographe, à l'enseigne et sous-titre «Royal Biograph», à Genève (F. o. s. du c. du 11 avril 1912, page 634).

Bonneterie, confections. — **S. Freidereich**, commerce de bonneterie et confections, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1916, page 1042).

Modes, mercerie. — **F. Gallay**, modes et mercerie, à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1885, page 328).

Charpente et menuiserie. — **Ls. Gallet**, entreprises de charpente et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 décembre 1912, page 2120).

Primeurs, fruits. — **E. Garrido**, commerce de primeurs et fruits, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 novembre 1916, page 1674).

Diamantaires. — **L. Gauthier fils**, diamantaires, siège à Paris, succursale à Genève, Creux de St-Jean (F. o. s. du c. du 1er avril 1884, page 223).

Taillerie de diamants. — **J. Gauvin**, taillerie de diamants, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 janvier 1916, page 84).

Epicerie, mercerie. — **Vve Geoffray**, épicerie-mercerie, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 2 juillet 1887, page 524).

Produits chimiques. — **Em. Günsberg**, fabrique et représentation de produits chimiques, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 25 novembre 1919, page 2065).

Tabacs, cigares en gros. — **M. Hoffmann**, commerce et représentation de tabacs et cigares en gros, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 décembre 1912, page 2252).

Vins en gros, produits du Midi. — **N. Mendoza**, commerce et représentation de vins en gros et produits du Midi, à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1918, page 951).

Tissus. — **Alfredo-R. Michelotti**, représentation de tissus, à Genève (F. o. s. du c. des 22 et 27 septembre 1920, pages 1814 et 1843).

Commissionnaires en marchandises. — **F. G. Muller y Cardévar**, commissionnaires en marchandises, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 mai 1917, page 816).

Droguerie. — **M. Orcel-Barbier**, droguerie, à Carouge (F. o. s. du c. du 28 septembre 1887, page 748).

Commission et exportation. — **Em. Raguit**, commission et exportation, de tous articles et spécialement de bois non ouvragés et manufacturés, à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1918, page 218).

Fabrication et commerce de meubles, etc. — **David Salomon**, fabrication et commerce de meubles et commerce de meubles d'occasion, à l'enseigne «Hôtel des Ventes», à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1919, page 1653).

Représentations. — **E. Schaeffer**, représentant général pour la Suisse des Etablissements John Layton et Co, Limited, produits généraux d'alimentation, à Londres, représentant général pour la Suisse de la «Weddel Beef Company», à Rotterdam, à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1921, page 1812).

Hôtel-restaurant. — **F. B. Schipper**, exploitation de l'Hôtel-Restaurant Royal, à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1918, page 552).

Agrandissements photographiques. — **Fany Schorr**, agrandissements photographiques, à Conches (Chêne-Bougeries) (F. o. s. du c. du 10 octobre 1913, page 1822).

Biscuits. — **Cy. Vuagnat**, fabrique et commerce de biscuits, à l'enseigne «Manufacture Genevoise de Biscuits», à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1912, page 2013).

Appareils de générateur de gaz, etc. — 27 février. La société anonyme «Argaz» S. A., à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1922, page 748), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire en date du 10 février 1923, la liquidation sera opérée sous la raison: **Argaz S. A. en liquidation**, par trois liquidateurs: Emmanuel Roiron, négociant, de nationalité française, à Plainpalais; James Thum, industriel, de Genève, au Petit-Saconnex, et Humbert Sésiano, arbitre de commerce, de Genève, au Petit-Saconnex, qui sont autorisés à signer séparément au nom de la société en liquidation.

Confection. — 28 février. La maison **Philippe Glasmann**, confections pour hommes, jeunes gens et enfants, à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1918, page 1006), confère procuration individuelle à Pierre-Benjamin Dietisheim, de Neuchâtel, domicilié à Genève.

Tissus, etc. — 28 février. La société en nom collectif **F. Magnenat et fils**, commerce de tissus, bonneterie et confections, à Carouge (F. o. s. du c. du 6 octobre 1917, page 1604), est déclarée dissoute depuis le 1er février 1923. Son actif et son passif sont repris par «Magnenat fils», à Carouge (F. o. s. du c. du 23 février 1923, page 384), cette société est radiée.

28 février. La **Société Immobilière Rue Merle d'Aubigné, lettre A.**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 15 juillet 1922, page 1397), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 février 1923, dont procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, à Genève, nommé comme seul administrateur **Max-Ulrich Schlaepfer**, négociant, de Genève, à Carouge, en remplacement de André Vinzio, démissionnaire, lequel est radié.

Epicerie-droguerie. — 28 février. La maison **Maillard-Stalder**, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1922, page 895), a transféré son siège commercial à Plainpalais, 85, Boulevard de la Cluse, et 31, Rue Goetz Monin, et modifié l'indication de son genre d'affaires qui est actuellement: Commerce d'épicerie-droguerie.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 53525. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
Ing. A. Stigler, Fabrikation,
Mailand (Italien).
Aufzüge.

STIGLER
Milano
(Erneuerung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 15542).

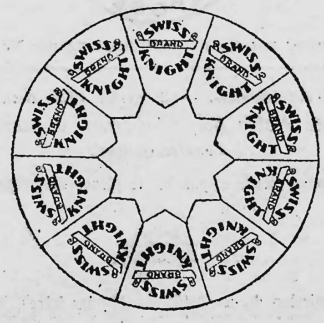
Nr. 53526. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
D. Gestetner Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).
Papier (mit Ausnahme von Tapeten), Schreibwaren und Buchbinderarbeiten.

DUROTYPE

Nr. 53527. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
D. Gestetner Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).
Papier (mit Ausnahme von Tapeten), Schreibwaren und Buchbinderarbeiten.

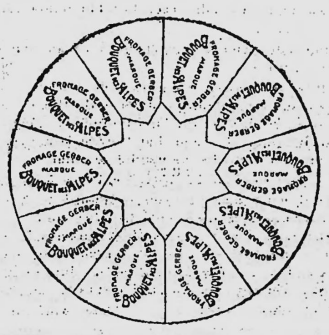
GESTEPRINT

Nr. 53528. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
Gerber & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Thun (Schweiz).
Käse.



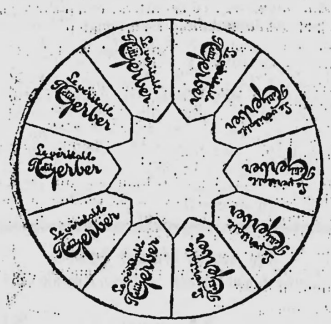
Nr. 53529. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
Gerber & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Thun (Schweiz).

Käse.



Nr. 53530. — 1. Februar 1923, 16 Uhr.
Gerber & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Thun (Schweiz).

Käse.



Nr. 53531. — 2. Februar 1923, 16 Uhr.
Gerber & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Thun (Schweiz).

Käse.

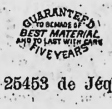
Nr. 53532. — 10. Februar 1923, 8 Uhr.
Schmid & Cie., Fabrikation,
Burgdorf (Schweiz).

Leinengewebe und Halbleinen-Gewebe.

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 15623).

N° 53533. — 2 février 1923, 8 h.
Fleurier Watch Co., fabrication et commerce,
Fleurier (Suisse).

Toutes pièces et parties de pièces d'horlogerie.



(Transmission du n° 25453 de Jéquier frères, Fleurier).

Nr. 53534. — 2. Februar 1923, 8 Uhr.
Bosshard-Suter & Co., Fabrikation und Handel.
Kilchberg b. Zürich (Schweiz).

Zement- und Beton-Erzeugnisse, sowie Rohmaterialien und Zusätze zur Herstellung von Spezial-Betons.

Nr. 53535. — 2. Februar 1923, 8 Uhr.
Keller & Cie. z. Wollenhof, Handel,
Zürich (Schweiz).

Woll- und Baumwollwaren, Bonneterie, Chemiserie und Garne.

Nr. 53536. — 2. Februar 1923, 11 Uhr.
Edgar Ziegler, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Kitte und Klebemittel aller Art, Isoliermassen, Lacke.

Nr. 53537. — 2. Februar 1923, 16 Uhr.
Morland and Impey, Limited, Fabrikation,
Birmingham (Grossbritannien).

Binder für lose Blätter und für dieselben verwendbare Papierbogen und Register.

KALAMAZOO

Nr. 53538. — 5. Februar 1923, 8 Uhr.
Frieda Hentz, Handel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate, diätetische Nährmittel.

VITACURA

Nr. 53539. — 5. Februar 1923, 8 Uhr.
Doetsch, Grether & Cie. A. G. vormals Nadolny & Co., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Putz-, Reinigungs-, Fleckenentfernungs-, Färb- und Poliermittel aller Art, chemische, pharmazeutische und kosmetische Produkte.

„OLLO"

Nr. 53540. — 6. Februar 1923, 8 Uhr.
„Cis" Chemische Industrie und Seifenfabrik Aktiengesellschaft Liestal,
Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Weisse Kernseife.

La Favorite

Nr. 53541. — 7. Februar 1923, 8 Uhr.
J. Gyr-Niederer, Handel,
Gais (Schweiz).

Mundwasser.

TORIOL

Nr. 53542. — 7. Februar 1923, 8 Uhr.
John Dewhurst & Sons, Limited, Fabrikation,
Manchester (Grossbritannien).

Baumwoll-Nähfaden.

Nr. 53543. — 7. Februar 1923, 17
G. Berger-Lengacher, Handel,
Bern (Schweiz).

Politur für Möbel usw.

Bergolin

Nº 53544. — 12 février 1923, 8 h.
Edmond Otz, Rôtisserie de café, commerce,
Corcelles (Neuchâtel, Suisse).

Cafés.

Cafador

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung
Radiations pour cause de non-renouvellement

Im *Juli 1902* eingetragene und im **Januar 1923** gelöschte Marken.
Marques enregistrées en *juillet 1902* et radiées en **janvier 1923.**

Nº 14798. — Photoglob Co., Zürich.
» 14799. — H. Parrenin, Lac-ou-Villers (France).
» 14801, 14802, 14803. — Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler, Broc.
» 14804. — Nährfett-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, Zürich.
» 14805. — C. F. Oederlin, Genève-Acacias.
» 14806. — F. Reinmann, Worb.
» 14807. — J. Suter-Moser & Cie., Zug.
» 14809. — A. Sandoz-Boucherin, la Chaux-de-Fonds.
» 14810, 14811. — Albert Wydler, Luzern.
» 14812. — Jos. Egger's Söhne & Cie., Solothurn.
» 14813, 14814. — C. Forest, Paris (France).
» 14818, 14819. — P. A. Kölliker & Co., Zürich.
» 14820. — Emile Quartier fils, Brenets.
» 14821. — G. L. Tobler & Cie., St. Gallen.
» 14822. — Schleich & Commerell, Friedrichshafen (Deutschland).
» 14825. — Wintsch & Müller, chemische Fabrik, Waedenswil, Zürich.
» 14826. — Handelsgesellschaft Noris Zahn & Cie., Berlin (Deutschland).
» 14828, 14829. — E. Freiburghaus & Cie., Courtelary.
» 14832. — Rodolphe Uhlmann, Genève-Eaux-Vives.
» 14833. — Morel & Co, Genève-Eaux-Vives.
» 14834. — Bossert & Müller, Hüngg.
» 14835, 14836, 14837, 14838. — Ch. Van Dalen & P. Picard, Bruxelles (Belgique).
» 14839. — Hediger Söhne, Reinach (Aargau).
» 14840. — Adolf Wolff, Zürich.
» 14842. — The Warder, Bushnell & Glessner Co., Springfield (Ver. St. v. A.).
» 14844. — Berner Chokoladen-Fabrik, Tobler & Co., Bern.
» 14845. — «Amor» Schokoladen-, Confiserie- und Biscuitfabriken A.-G., Bern.
» 14848. — Hollenweger & Bühler, Zofingen.
» 14849, 14850. — Judith & Cie, successeurs de la fabrique d'horlogerie Seeland, Madretsch.
» 14851. — Doctorian & Cie., Cernier.
» 14852. — A. W. Christin, Yverdon.
» 14856. — Carl Beuttner, Winterthur.
» 14857. — The Fellows Medical Manufacturing Company Limited, Londres (Grande-Bretagne).
» 14862. — C. F. Bally Söhne, Schönenwerd.
» 14863. — Arnold Bayer, Budapest (Ungarn).
» 14864. — Ph. Aut. Fauler, Freiburg i. B. (Deutschland).
» 14865. — Vereinigte Margarine- und Butterfabriken Blaimschein, Klouner, Moll & Julius Granichstädten, Wien (Oesterreich).
» 14866, 14867. — Gebrüder Eisenstädter, Wien (Oesterreich).
» 14868. — Max Rothenbücher, Berlin (Deutschland).
» 14869. — César Türler, Biel.

Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

Das **Kraftwerk Laufenburg** in Laufenburg stellt das Gesuch um **provisorische** Bewilligung zur Ausfuhr von Sommerenergie an die Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A. in Mülhausen.

Die auszuführende Leistung soll **max. 10,000 Kilowatt** betragen, wovon 2500 Kilowatt konstanter und 7500 Kilowatt unkonstanter Kraft. Die täglich auszuführende Energiemenge soll max. 175,000 Kilowattstunden nicht übersteigen.

Die Bewilligung soll gemäss Gesuch für die Zeit vom **1. April bis 30. September 1923** erteilt werden.

Die zur Ausfuhr bestimmte Energie soll teilweise zur Lieferung nach Freiburg i. Breisgau und Umgebung, teilweise als Betriebskraft für die elsässischen Kaliwerke und die elsässische Textilindustrie, sowie für die allgemeinen Kraft- und Lichtbedürfnisse der von den Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A. in Mülhausen versorgten Gebiete verwendet werden.

Gemäss Art. 3 der Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 1. Mai 1918, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den **21. März 1923** einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. Auf begründetes Gesuch hin werden Interessenten die wichtigsten Bedingungen für die Lieferung der Energie ins Ausland bekannt gegeben. (V 53¹)

Bern, den 20. Februar 1923. **Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.**

* * *

Exportation d'énergie électrique à l'étranger

L'Usine de Laufenbourg à Laufenbourg demande l'autorisation **provisoire** d'exporter de l'énergie d'été aux Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A. à Mulhouse.

La puissance à exporter doit être de **10,000 kilowatts au max.**, dont 2500 kilowatts de puissance constante et 7500 kilowatts de puissance non constante. La quantité d'énergie pouvant être exportée journellement ne doit pas dépasser 175,000 kilowattheures au maximum.

Conformément à la demande, l'autorisation doit être accordée pour la période du **1er avril au 30 septembre 1923.**

L'énergie destinée à l'exportation doit être livrée en partie à Fribourg en Brisgau et environs; d'autre part elle sera mise comme force motrice au service des usines de chlorate et de l'industrie textile alsaciennes, et utilisée pour les besoins en force et lumière du territoire alimenté par les Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A. à Mulhouse.

Conformément à l'article 3 de l'ordonnance du 1er mai 1918 sur l'exportation d'énergie électrique, cette demande est rendue publique. Les oppositions et remarques de n'importe quelle nature doivent être toutes adressées au Service soussigné avant le **21 mars 1923.** Il en est de même pour toute demande d'utilisation de cette énergie dans le pays. Les conditions essentielles de la livraison d'énergie à l'étranger seront communiquées aux intéressés qui en feront la demande motivée. (V 54¹)

Berne, le 20 février 1923. **Service fédéral des eaux.**

Esportazione di energia elettrica all'estero

L'officina idro-elettrica di Laufenburg a Laufenburg fa domanda affinchè le venga concessa un'autorizzazione **provvisoria** per l'esportazione di energia estiva alle «Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A.» a Molusa.

La potenzialità **massima** da esportarsi ammontera a **10,000 kilowatt**, di cui 2500 kilowatt di forza costante e 7500 kilowatt di forza incostante. La quantità di energia giornaliera da esportarsi non dovrà oltrepassare al massimo 175,000 kilowattore.

Secondo la domanda l'autorizzazione dovrebbe essere accordata pel periodo di tempo dal **1º aprile al 30 settembre 1923.**

L'energia da esportarsi sarà impiegata in parte per la fornitura alla città di Friborgo in Brisgovia e dintorni, in parte per lo miniere di potassa alsaziane, nonchè per i bisogni generali di forza motrice e d'illuminazione nelle zone disservite dalle «Forces Motrices du Haut-Rhin S.-A.» a Molusa.

A norma dell'art. 3 dell'ordinanza del 1º maggio 1918, concernente l'esportazione di energia elettrica questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi natura sono da inoltrarsi al Servizio sottoscritto al più tardi fino al **21 marzo 1923.** Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un eventuale fabbisogno di energia pel consumo interno. Dietro domanda motivata si comunicheranno agli interessati le principali condizioni per la fornitura di energia all'estero. (V 55¹)

Berna, 20 febbraio 1923. **Servizio federale delle Acque.**

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Canada (Colombie britannique)

(Communication du Consulat de Suisse à Vancouver.)

Chocolat. La grande demande est pour un chocolat bon marché, qui pourrait se vendre au détail en petits paquets aux prix de 5 cents (25 centimes) et 10 cents (50 centimes). Les qualités suisses sont très appréciées, mais le détaillant doit faire concurrence à l'article fabriqué au Canada et aux Etats-Unis, article très inférieur, il est vrai, mais qui peut être vendu aux prix populaires.

Emballages. On nous signale de nombreux colis postaux de Suisse qui sont arrivés ici tout-à-fait brisés et dont le contenu a dû être délivré aux destinataires dans des sacs. Il paraît que très souvent les expéditeurs ne font pas de distinction entre les courts et les longs trajets. Nous recommandons que les caissettes légères des colis postaux soient enveloppées dans une toile d'emballage et bien ficelées.

Assistance-chômage. Suivant décision du Département fédéral de l'économie publique du 22 février 1923, les encadreurs, les tréfileurs, les cochers, palefreniers et gardes d'écurie qui n'appartiennent pas à l'agriculture, peuvent de nouveau recevoir les secours de chômage prévus par l'arrêté du Conseil fédéral du 29 octobre 1919 et les dispositions qui l'ont ultérieurement modifié et complété.

* * *

Die IV. Wiener Frühjahrsmesse wird vom 18.—24. März abgehalten. Das Ausland nimmt daran, wie uns die österreichische Handelskammer in der Schweiz (Zürich 1, Waisenhausstrasse 2) mitteilt, mit 10 % gegen 7 % der Gesamtausstellerzahl im Vorjahre stärkeren Anteil als früher. Die Schweiz stellt vornehmlich Uhren und Musikinstrumente aus. Besonders stark ist die Beteiligung in den Gruppen Textilien, Bekleidung, Juwelen, Gold-, Silber- und

Schmuckwaren, Musikinstrumente, medizinisch-chirurgische Instrumente, Gummi- und Dentalwaren, Papier und Fahrzeugen.

Messeausweise sind zum Preise von Fr. 2, Quartierbillette zu Fr. 0.50 ausschliesslich bei der obgenannten Handelskammer erhältlich. Die österreichischen Vertretungsbehörden in der Schweiz erteilen gegen Vorweisung des Messeausweises das Ein- und Rückreisevisum nach Oesterreich mit Gültigkeitsdauer bis 25. April 1923.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1923 23. II. o.	1923 23. II. p.	1923 15. II. o.	1923 15. II. p.	1923 7. II. o.	1923 7. II. p.	1923 31. I. o.	1923 31. I. p.	1923 28. II. o.	1923 28. II. p.	1922 28. II. o.	1922 28. II. p.	1921 28. II. o.	1921 28. II. p.
Schweiz	3	1¾	3	1 19/16	3	1⅞	3	2 1/16	3	1½	4	2 3/16	5	4 9/16
Paris	5	4⅜	5	4	5	4¼	5	4¼	5	4⅜	5⅞	5	6	5½
London	3	2 7/16	3	2⅜	3	2½	3	2½	3	2 7/16	4½	3 3/16	7	6⅞
Berlin	12	11⅞	12	11⅞	12	11¾	12	11½	12	11¾	5	4⅜	5	3 11/16
Milano	5½	5⅜	5½	5⅜	5½	5⅜	5½	5⅜	5½	5⅜	6	6½	6	6¼
Bruxelles	5½	5⅛	5⅞	5⅞	5½	5½	5½	5½	5½	5½	5	5	5½	5½
Wien	9	8	9	9	9	9	9	9	9	9	7	6	5	3½
Amsterdam	4	3¼	4	3¼	4	3½	4	3⅜	4	3 3/16	4⅞	4⅜	4⅞	4
New-York[2])	4½	4⅛	4	4⅞	4	4⅛	4	4⅛	4½	4⅞	4½	4⅛	6	7
Spanien	5½	—	5½	—	5½	—	5½	—	5⅛	—	6	—	6	—

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). [2]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du Change à vue sur:[1])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien
1923	28. II.	32.62	25.06	0.02¼	25.56	28.58	0.007	210.66	5.31⅛	82.91
	23. II.	32.20	25.01	0.02¼	25.52	28.23	0.007	210.20	5.30¼	83.05
	15. II.	31.85	24.98¼	0.02¼	25.38	28.17	0.007	210.27	5.32⅞	83.08
	7. II.	33.48	24.82¼	0.01¼	25.51	29.59	0.007	209.15	5.30 7/16	83.15
	31. I.	32.68	24.84	0.01	25.33	29.15	0.007	211.15	5.35 5/16	83.10
1922	28. II.	46.79	22.60¼	2.18	26.83	44.42	0.10	195.65	5.10 3/16	81.35
1921	28. II.	48.—	23.85	9.50	21.85	45.—	1.20	206.25	6.03¾	83.25
1920	28. II.	43.32	20.96¼	6.09	38.29	44.87	2.22	227.56	6.18 5/16	106.75
1919	28. II.	38.12	22.98	48.70	74.36	84.56	23.30	198.35	4.82 11/16	100.85

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter) Paris %	London %	Berlin %	Wechsel- (Geld-) Kurse in ‰ über (+) bezw. unter (—) Parität Frankreich	England	Deutschland
2. III.	3	1½	1	—2,875	—0,937	—10,250	—677,0	— 6,1	—999,8
23. II.	3	1¾	1	—2,625	—0,687	—10,125	—678,0	— 8,4	—999,8
16. II.	3	1 13/16	1	—2,187	—0,750	—10,062	—676,7	— 11,0	—999,8
9. II.	3	1⅞	1	—2,125	—0,750	—9,875	—671,8	— 13,7	—999,9
2. II.	3	2	1	—2,250	—0,437	—9,500	—687,4	— 14,9	—999,9
26. I.	3	2⅛	1	—2,000	—	—8,875	—656,1	— 11,5	—999,8

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4—5 %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 4 %. — Darlehenskasse 4 %.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 28. Februar — Situations hebdomadaires du 28 février

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis Dernière situation Fr.	
Metallbestand:				*Encaisse métallique*
Gold	535,088,111. 90			*Or*
Silber	105,618,370. 95			*Argent*
	640,706,482. 85	+	3,993,602. 90	
Darlehens-Kassascheine	12,836,800. —		1,600. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	448,682,010. 09	+	9,027,048. 46	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	15,634,700. —	+	7,925,500. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	42,545,956. 68	—	4,654,622. 20	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	8,590,581. 95	—	66,789. 10	*Titres*
Korrespondenten	13,938,822. 99	+	5,467,620. 52	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	19,397,294. 55	—	44,508,728. 54	*Autres actifs*
	1,201,882,099. 11			

Passiva

Eigene Gelder	30,440,858. 48		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	883,831,965. —	+	48,788,315. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	258,788,510. 65	—	52,139,906. 24	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	28,770,764. 98	—	14,458,191. 72	*Autres passifs*
	1,201,882,099. 11			

Diskontosatz 3 %, gültig seit 17. August 1922. — Lombardzinsfuss 4 %, gültig seit 17. August 1922.

Taux d'escompte 3 %, depuis le 17 août 1922. — Taux pour avances 4 %, depuis le 17 août 1922.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Kreditanstalt

Aktiendividende pro 1922

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 3. März 1923 wird der Coupon Nr. 2 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 40, abzüglich 3% Couponssteuer, also ,530 (907 Z)

mit Fr. 38.80 netto per Aktie

vom 5. März 1923 an spesenfrei bei folgenden Stellen eingelöst:

in Zürich: Schweizerische Kreditanstalt (Hauptsitz und Depositenkassen);
in Aarau: Aargauische Kantonalbank;
in Basel: Schweizerische Kreditanstalt;
in Bern: Schweizerische Kreditanstalt, Kantonalbank von Bern;
in Chur: Bank für Graubünden;
in Frauenfeld: Schweizerische Kreditanstalt;
in Genf: Schweizerische Kreditanstalt, Union Financière de Genève;
in Glarus: Schweizerische Kreditanstalt;
in Horgen: Schweizerische Kreditanstalt;
in Kreuzlingen: Schweizerische Kreditanstalt;
in Lausanne: Schweizerische Kreditanstalt;
in Lugano: Schweizerische Kreditanstalt;
in Luzern: Schweizerische Kreditanstalt;
in Neuenburg: Schweizerische Kreditanstalt;
in Oerlikon: Schweizerische Kreditanstalt;
in Romanshorn: Schweizerische Kreditanstalt;
in Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank;
in Solothurn: Solothurner Kantonalbank;
in St. Gallen: Schweizerische Kreditanstalt;
in Weinfelden: Schweizerische Kreditanstalt;
in Winterthur: Zürcher Kantonalbank.

Die Coupons sind in Begleitung eines Nummernverzeichnisses einzureichen.

Avis

Il est porté à la connaissance des intéressés que le Tribunal de Commerce de Belgrade a, sur la demande de MM. Vlada Militch, Zika Milétitch et Dragutin Stéfanovitch, commerçants de Belgrade, membres de la raison sociale Militch, Milétitch et Stéfanovitch, homologué le concordat accordé à ces derniers, par sa décision rendue en date du 29 janvier 1923, sub n° 1341.

A cet effet, Mr Branko Novakovitch, commerçant de Belgrade, a été nommé commissaire délégué à Belgrade et Mr Spira Milochévitch, commerçant à Skoplje, commissaire dans cette dernière ville.

Tous les créanciers des débiteurs sus-nommés sont invités par le présent avis à faire parvenire leurs réclamations avec preuves à l'appui, au Tribunal de Commerce de Ire Instance de Belgrade (Beogradski Prvostepeni Trgovacki Sud) jusqu'au 26 mars 1923, faute de quoi ils auront à subir les conséquences de l'art. 42 de la loi sur le sursis concordataire.

Le terme du sursis concordataire est fixé au 30 mars 1923, à 9 heures du matin.

Les effets juridiques de la procédure entreprise commencent à se produire dès aujourd'hui (29 janvier 1923), date où cet avis a été affiché au tribunal.

Pour les désintéresser, les débiteurs offrent aux créanciers le payement d'un dividende total de 45% du montant de leurs créances, plus 6% d'intérêts à partir des termes échus.

Ce dividende offert sera payé par les débiteurs en trois acomptes équivalents, dont le premier dans le délai d'une année, le second dans le délai de 24 mois et le troisième dans le délai de 36 mois.

Société du Grand-Hôtel de Territet

Première assemblée

Messieurs les actionnaires sont convoqués à une assemblée extraordinaire pour le samedi, 17 mars 1923, à 14 heures, au Grand-Hôtel à Territet, avec l'ordre du jour suivant: ,538 (21410 L)

Réorganisation financière et réduction du capital-actions.

Deuxième assemblée

Messieurs les porteurs de délégations et obligations en 1er et 2me rangs d'hypothèque, ainsi que les créanciers recevant des actions privilégiées à la suite de la réorganisation financière de la société; Messieurs les actionnaires sont convoqués à une assemblée générale extraordinaire pour le samedi, 17 mars 1923, à 14.30 heures, au Grand-Hôtel à Territet, avec l'ordre du jour suivant:

1. Augmentation du capital-actions. Constatations légales.
2. Révision des statuts.
3. Pouvoirs au conseil d'administration pour l'établissement du bilan apuré.

Les cartes d'admission aux deux assemblées ci-dessus seront délivrées, du 6 au 16 courant, sur justification de la propriété des titres, aux domiciles ci-après: à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et au Comptoir d'Escompte de Genève; à Vevey: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Montreux: à la Banque de Montreux.

Le conseil d'administration de la **Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes, à Vevey,** convoque les actionnaires de la société en assemblée générale ordinaire pour le vendredi, 16 mars 1923, à 16 heures, à l'Hôtel des Trois-Couronnes, avec l'ordre du jour suivant: 1. Lecture du rapport du conseil d'administration. 2. Lecture du rapport des contrôleurs. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nomination du conseil d'administration. 5. Nomination des contrôleurs. 6. Propositions individuelles. ,539 (21409 L)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social à Vevey, dès le 5 mars 1923. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres à la Succursale de Vevey du Comptoir d'Escompte de Genève, du 5 au 15 mars 1923.

Impresa di Navigazione sul Lago Maggiore in liquidazione

Società Anonima, Sede in Milano, via Pontaccio N° 13

Capitale L. 2.000.000, interamente versato

(Capitale realmente esistente al 31 dicembre 1921: L. 392,463.23)

Avviso di convocazione

I signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

presso la sede sociale in **Milano, via Pontaccio N° 13,** per il giorno **23 marzo 1923, alle ore 15,** per deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione dei liquidatori e presentazione del bilancio al 31 dicembre 1922.
2. Relazione dei sindaci.
3. Approvazione del bilancio al 31 dicembre 1922.
4. Nomina di 3 sindaci effettivi e 2 supplenti per l'esercizio 1923 e retribuzione ai sindaci effettivi.
5. Retribuzione ai liquidatori.

Qualora l'assemblea andasse deserta per mancanza di numero legale, i signori azionisti sono riconvocati presso la sede sociale, alla stessa ora, pel giorno 6 aprile successivo, e col medesimo ordine del giorno. ,542 (Up 1050 M)

Il deposito delle azioni devrà farsi entro il giorno 17 marzo 1923 presso la sede sociale e presso una delle seguenti Casse:

Banca Zaccaria Pisa, Milano, via Giuseppe Verdi N° 4;
Banca della Svizzera Italiana, Lugano;
Société de Crédit Suisse, Lucerna;
Les Fils Dreyfus & C., Basilea.

Milano, 28 febbraio 1923.

I liquidatori.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Gegründet 1755

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 10. März 1923, vormittags 11 Uhr,** in unser **Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32** (Sitzungszimmer des Verwaltungsrates).

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1922, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Besetzung der Kontrollstelle für 1923.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 28. Februar 1923 an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis und mit dem 7. März 1923 während der Kassastunden bezogen werden:

in Zürich:	an unserer Wertschriftenkasse, bei unsern Depositenkassen Heimplatz, Leonhardplatz und Industriequartier, sowie beim Schweizerischen Bankverein;
in Stäfa:	bei unserer Filiale;
in Richterswil:	bei unserer Depositenkasse;
in Bern:	bei der Berner Handelsbank;
in Solothurn:	bei der Solothurner Handelsbank;
in Basel:	bei dem Schweizerichen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Co.;
in Genf:	bei dem Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Hentsch & Co.;
in St. Gallen:	bei dem Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Wegelin & Co.;
in Lausanne:	bei dem Schweizerischen Bankverein;
in Schaffhausen:	bei dem Schweizerischen Bankverein.

Bei diesen Stellen ist alsdann der Geschäftsbericht pro 1922 mit dem Bericht der Herren Revisoren erhältlich. ,433 (775 Z)

Zürich, den 20. Februar 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Heer.**

Spar- und Leihkasse in Thun

mit Filialen in Spiez und in Gstaad

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 22. März 1923, nachmittags 2 Uhr im Hotel Viktoria & Baumgarten, Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1922. (457 T) :543
2. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1923.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 5. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Eintrittskarten können vom 14. März an daselbst erhoben werden.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 3 pro 1922 an unsern Kassen in **Thun, Spiez** und **Gstaad,** sowie bei der **Eidgenössischen Bank** (A.G.) und deren Comptoirs, bei der **Kantonalbank von Bern** und ihren Filialen, bei der **Spar & Leihkasse in Bern,** bei der **Schweiz. Volksbank** und ihren Kreisbanken und bei der **Bank in Burgdorf** eingelöst werden.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höfl. eingeladen.

Thun, den 26. Februar 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **F. Rufener.**
Der Sekretär: **Berger,** Verwalter.

A. G. der Maschinenfabrik Th. Bell & Cie.

Kriens

4 % Hypothekar-Anleihen 1. Ranges vom 5. Januar 1904

Gemäss Anleihensvertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 33 Obligationen auf den 30. Juni 1923 zur Rückzahlung: Nrn. 23, 27, 33, 42, 63, 78, 81, 83, 90, 101, 112, 120, 121, 130, 155, 173, 179, 208, 214, 224, 227, 228, 233, 235, 252, 272, 289, 316, 354, 355, 366, 411, 438.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1923 auf. Die Einlösung der Titel samt Zinscoupons pro 1923 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die (1550 Lz) ;545

Luzerner Kantonalbank

Hauptbank in Luzern und deren Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf, sowie durch den

Schweiz. Bankverein.

Luzern, den 1. März 1923.

Aus Auftrag:
Luzerner Kantonalbank.

Union de Banques Suisses

Convocation

Messieurs les actionaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi, 15 mars 1923, à 2½ heures après-midi, au „Casino" de Winterthour.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'année 1922, rapport des commissaires-vérificateurs et décharge à l'administration.
2. Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice.
3. Nominations d'administrateurs.
4. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 1er au 13 mars 1923 au soir, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de nos sièges de **Winterthour, St-Gall, Zurich, Aarau** et **Lichtensteig,** de nos succursales de **Lausanne, Genève, La Chaux-de-Fonds, Fleurier, Vevey, Montreux, Locarno, Lugano, Bâle, Baden, Flawil, Liestal, Rapperswil, Rorschach, Wil, Wohlen,** et de nos agences de **Couvet, Frauenfeld, Laufenbourg, Aadorf, St-Fiden, Gossau, Ruti, Römerhof-Zurich.**

Le rapport sur l'exercice annuel 1922 peut également être obtenu à ces guichets à partir du 1er mars prochain. ,478

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires qui peuvent en prendre connaissance dans nos bureaux à **Zurich, Winterthour, St-Gall** et **Aarau** dès le 1er mars 1923 jusqu'au jour de l'assemblée générale.

Winterthour et St-Gall, le 20 février 1923.

Union de Banques Suisses
Au nom du conseil d'administration,
Le président: Dr. **R. Ernst.**

Etablissements A. Georgiades S. A., Genève

1, Place Fusterie

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire,** au siège social, 1, Place de la Fusterie, à Genève, le jeudi 15 mars, à quatorze heures précises, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur la situation sociale.
2. Proposition du conseil. ;532
3. Votation sur ces propositions.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires devront se présenter munis de leurs titres ou d'un récépissé tenant lieu de ces titres.

Le conseil d'administration.

Fabrique de Cigares TAVERNEY, S. A., à Vevey

Assemblée générale ordinaire

Mardi, 13 mars 1923, à 5 heures après-midi, au siège social

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Présentation des comptes de l'exercice 1922 et rapport du commissaire-vérificateur. .510 (21345 L)

Les comptes et le rapport sont à la disposition des actionnaires.

Vevey, le 24 février 1923. **Le conseil d'administration.**

Aktiengesellschaft Actienmühle Basel & Augst

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 19. März 1923, nachmittags 3 Uhr in den Bureaux der Schweizerischen Volksbank in Basel

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1922 und Bericht der Kontrollstelle. -548 (891 Q)
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
3. Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Abänderung der Statuten.
5. Wahlen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. März an in den Bureaux der Gesellschaft, Gärtnerstrasse 46 in Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf. Ebendaselbst können vom 12. bis inklusive 17. März Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung gegen Nachweis des Aktienbesitzes bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Zutrittskarten mehr verabfolgt.

Basel, den 2. März 1923.

Der Verwaltungsrat.

Concordia A.-G. für industrielle Unternehmungen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Aktionärversammlung

auf **Freitag, den 16. März 1923, nachmittags 3 Uhr** in die Geschäftsräume der Gesellschaft, Seegartenstrasse 2, Zürich 8

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
3. Wahl der Verwaltung und der Kontrollstelle.
4. Eventuelle Anträge. ;559

Zürich, den 1. März 1923.

Der Verwaltungsrat.

AKTIEN
OBLIGATIONEN
CHEQUES
TAXMARKEN
BANKNOTEN
etc.
ART. INSTITUT
ORELL FÜSSLI ZÜRICH
BÄRENGASSE 6

Angesehener, unabhängiger, weltgereister

Schweizer-Kaufmann

in allen schweizerischen Industrien orientiert und über universale Geschäftsbeziehungen verfügend, mit eigenem Bureau in zentraler Lage der Stadt Zürich, sucht Uebernahme des Sekretariates eines industriellen Verbandes oder die Verkaufs-Zentrale eines für den Export eingerichteten Fabrikations-Unternehmens. Offerten unter Chiffre Ae 939 Z an Publicitas Zürich. ,549

Kraftwerk Unterweser Aktiengesellschaft Hamburg

Gemäss § 12 der Satzungen unserer Gesellschaft beehren wir uns, die Aktionäre zu der am **23. März 1923, mittags 12 Uhr, im „Siemenshaus", Berlin SW. 11, Schönebergerstrasse 3/4,** stattfindenden

ersten ordentlichen Generalversammlung

ergebenst einzuladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn und Verlustrechnung für die Zeit vom 6. März bis 30. September 1922.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und Erteilung der Entlastung (§ 14 der Satzungen).
3. Wahlen zum Aufsichtsrat (§ 14 der Satzungen).

Diejenigen Aktionäre, welche sich an der Generalversammlung beteiligen und in derselben ein Stimmrecht ausüben wollen, haben gemäss § 12 der Satzungen ihre Aktien oder die Nummern der Aktien enthaltende Depotscheine eines deutschen Notars spätestens am zweiten Werktage vor der anberaumten Generalversammlung, den Tag der Versammlung nicht mitgerechnet, bis 6 Uhr abends bei der Commerz- und Privatbank A.-G. Hamburg oder bei der Basler Handelsbank in Basel zu hinterlegen.

Hamburg, den 2. März 1923.

Kraftwerk Unterweser Aktiengesellschaft.
Der Vorstand.

Werbebriefe

auf „Callityp"-Typendrucker hergestellt **bringen Erfolg.** Jeder Tag, den Sie mit der Anschaffung zögern, bedeutet Verlust für Sie. 377

Verlangen Sie unverbindl. Vorführung.

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 5 ZÜRICH

Glänzende Kapitalanlage

Hochrentables Unternehmen der Westschweiz in Vollbetrieb (Dividende 1922: 20 %) sucht zur Betriebsvergrösserung ,487 (Pe 1417 Y)

Fr. 100—150 Mille

eventuell auch in Teilbeträgen nicht unter Fr. 10,000. Ausführlicher Prospekt durch das

Rechts- & Finanzierungsbureau «FIDES», BERN
Schauplatzgasse 33

Spar- & Leihkasse Huttwil

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1922 auf 8 % festgesetzt. ,561

Demnach wird der Dividenden-Coupon pro 1922 abzüglich 3 % eidgen. Couponssteuer mit

Fr. 38.80

an unserer Kasse eingelöst.

Huttwil, den 26. Februar 1923.

Die Verwaltung.

Amerik. Buchführ. lehrt gründl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexp., Zürich. B. 15

Hotel-

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der Feuille d'Avis de Montreux» am schnellsten und sichersten

Stelle in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

PUBLICITAS A.G.
Schweiz. Annoncen-Expedition

Eisenbahn-Direktor

eines grössern Unternehmens wünscht Veränderung. Handel oder Industrie bevorzugt, auch Verkehrswesen. Beteiligung nicht ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre **Kc 1563 Y** an **Publicitas Bern.** ,541

A louer à Lausanne, rue de Bourg

beau magasin

grande superficie. Situation commerciale excellente. ,527

Adresser offres sous **J 10794 L Publicitas, Lausanne.**

Eidgenössische Bank
(Aktiengesellschaft)

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1922 auf 8 % festgesetzt.

Demgemäss erfolgt die Zahlung ab 5. März abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer mit

Fr. 38.80 per Aktie von Fr. 500 nom.

an den Kassen der Eidgenössischen Bank (A.G.) in Zürich, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen und Vevey, gegen Coupon Nr. 30. ,550 (938 Z)

Zürich, den 3. März 1923.

Das Direktorium.

5% Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal von 1918

Auf 31. März 1923 sind folgende Obligationen dieses Anleihens zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn. 14, 17, 23, 34, 44, 51, 52, 88, 94, 137, 158, 170, 201, 208, 220, 227, 235, 255, 271, 272, 283, 313, 324, 336, 356, 380, 396, 416, 417, 419, 429, 437, 444, 461, 462, 465, 469, 484, 485, 497, 506, 523, 544, 548, 549, 551, 552, 557, 558, 585, 601, 603, 608, 613, 616, 619, 620, 626, 632, 634, 638, 663, 672, 673, 676, 690, 695, 696, 719, 731, 734, 744, 745, 756, 786, 787, 789, 794, 803, 810, 812, 860, 873, 878, 893, 897, 908, 926, 944, 952, 960, 969, 979, 986, 1003, 1009, 1022, 1023, 1026, 1087, 1088, 1096, 1100, 1102, 1121, 1123, 1144, 1156, 1166, 1182, 1201, 1202, 1217, 1221, 1230, 1246, 1250, 1267, 1268, 1271, 1279, 1281, 1283, 1292, 1298.

Diese Titel und die Coupons per 31. März 1923 werden auf Verfall ausbezahlt durch die **Bank in Langenthal, Ersparniskasse des Amtsbezirks Aarwangen in Langenthal, Kantonalbank von Bern in Bern und deren Zweiganstalten, Spar- & Leihkasse in Bern.** -558

Société Financière Franco-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont convoqués en (20858 X) ,556

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 26 mars 1923, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot,** au Ier étage, à **Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du comité des censeurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination du comité des censeurs.

Conformément à l'art. 641 du Code des obligations le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1922 ainsi que le rapport du comité des censeurs, seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 17 mars 1923, au siège social, 12, rue Petitot. MM. les actionnaires recevront à domicile leurs lettres d'admission.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme des Chocolats de Montreux Séchaud & Fils

Le dividende de l'exercice 1922 est payable dès ce jour par fr. **20** moins le timbre fédéral, contre présentation du coupon n° 10 aux domiciles habituels. ,563 (6192 M)

Société Immobilière de Belles-Roches à Lausanne

Les porteurs de délégations de l'emprunt de fr. 56,000 du 10 juin 1908 sont invités à donner leur adresse au gérant de la grosse **S. Bolengo, Terreaux 22, Lausanne.** ,493 (21314 L)

American Machinery Import Office S. A. à Zurich

(C. o. art. 664 et suivants)

Dans l'assemblée ordinaire des actionnaires du 14 février 1923 la société a été déclarée dissoute et mise en liquidation.

En conséquence sommation est faite à tous les intéressés de produire leurs créances dans le délai d'un an à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation. ,382

Zurich, le 15 février 1923.

American Machinery Import Office S. A. en liquidation,
Les liquidateurs: **J. R. Forrer. E. Mathey-Doret.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne